

PRESSEMITTEILUNG

Transport & Logistik

REMEX setzt auf Knowhow und Flexibilität von Sievert Handel Transporte

- Entsorgungsunternehmen betraut sht mit 45.000-Tonnen-Auftrag
- Logistiker punktet mit deutschsprachigem Fahrpersonal
- Fahrer müssen über ADR-Schein verfügen

Lengerich, 21. Juni 2017 – Die REMEX Mineralstoff GmbH, eines der führenden Entsorgungs- und Recyclingunternehmen für mineralische Abfälle in Deutschland, setzt verstärkt auf das logistische Knowhow der Sievert Handel Transporte GmbH (sht). Das Unternehmen mit Sitz in Düsseldorf betraute den Lengericher Logistikspezialisten jüngst mit dem Transport von insgesamt 45.000 Tonnen Filterstäuben aus verschiedenen Müllverbrennungsanlagen.

„REMEX genießt in der Branche einen ausgezeichneten Ruf. Insofern freuen wir uns ganz besonders über diesen Auftrag. Denn er wirkt sich nicht nur positiv auf unseren Umsatz aus, sondern ist darüber hinaus eine sehr gute Referenz“, sagt Rui Macedo, Geschäftsführer der sht. Bis zu 40 Mal in der Woche fahren die Silofahrzeuge des Logistikspezialisten die einzelnen Standorte des Entsorgungsunternehmens an, um dort Filterstäube entgegenzunehmen.

Grundvoraussetzung für den Transport der Stäube ist unter anderem die Zertifizierung der sht als Entsorgungsfachbetrieb. Ein weiteres Kriterium ist die Qualifikation des Fahrpersonals. Da es sich bei einigen Stäuben um Gefahrgut der Klasse 6.1 handelt, müssen die Fahrer über einen ADR-Schein als Nachweis für den Transport von Gefahrgütern verfügen und den Aufbaukurs für Tankfahrzeuge absolviert haben. Jan Tiltmann, REMEX-Vertriebsmitarbeiter für anorganische Sonderabfälle, führt eine weitere Voraussetzung an: „Da sich die Verständigung mit ausländischen Fahrern in den Anlagen häufig als großes Problem erwiesen hat, haben wir bei der Vergabe des Auftrags großen Wert auf deutschsprachige Mitarbeiter gelegt. Auch hier konnte Sievert punkten.“

Hohe Anforderungen stellt die REMEX auch in puncto Flexibilität: In besonderen Situationen muss die Disposition des Dienstleisters in der Lage sein, kurzfristig zu reagieren und mehr Fahrzeuge und Fahrer einzusetzen. „Der Betrieb der Verbrennungsanlagen darf unter keinen Umständen beeinträchtigt werden. Dafür ist es entscheidend, dass die Stäube termingerecht, und auch entsprechend der angefallenen Menge entsorgt werden“, erklärt Tiltmann. Mit ihrem Fuhrpark, der alleine mehr als 300 Silofahrzeuge zählt, könne die sht diesem Anspruch jederzeit gerecht werden.

Zusätzliche Flexibilität bieten die zahlreichen Betriebsstätten und Lagerstandorte der sht in Deutschland. „Von daher freuen wir uns, mit Sievert einen ebenso leistungsstarken wie zuverlässigen Dienstleister gewonnen zu haben“, sagt Tiltmann.

Bildzeile Remex_sht_1.jpg:

Die REMEX Mineralstoff GmbH setzt verstärkt auf das logistische Knowhow der Sievert Handel Transporte GmbH. (Foto: sht)

Bildzeile Remex_sht_2.jpg:

Bis zu 40 Mal in der Woche fahren die Silofahrzeuge von sht die einzelnen Standorte von Remex an, um dort Filterstäube entgegenzunehmen. (Foto: sht)

Bildzeile Remex_sht_3.jpg:

Sht überzeugte REMEX auch dank gut ausgebildeter Fahrer wie Volker Witzel (l.). (Foto: sht)

Weitere Informationen unter: www.sievert-transporte.de

Über die Sievert Handel Transporte GmbH:

Die Sievert Handel Transporte GmbH (sht) ist ein branchenübergreifender Transport- und Logistikdienstleister. Kernkompetenz des Unternehmens mit Sitz im westfälischen Lengerich ist die Konzeption von individuellen Logistiklösungen sowie die Organisation von kompletten Logistikketten für die verladende Industrie. Neben Lagerwirtschaft, Silo-transporten und Transporten per Planen-Lkw bietet die sht als einer der führenden Baustofflogistiker in Deutschland auch intermodale Lösungen per Eisenbahn und Schiff an. Zu den häufigsten Transport- und Lagergütern zählen lose sowie gepackte Baustoffe, Drogerie- und Hygieneartikel, Getränke, Energiestoffe, Reststoffe, staubige und rieselfähige Güter sowie palettierte Güter für unterschiedliche Branchen. Mit eigenen Niederlassungen ist das Unternehmen an 18 Standorten in Deutschland und zwei Standorten in den Niederlanden vertreten. Mit insgesamt rund 500 Mitarbeitern hat die sht im Jahr 2016 einen Umsatz von 103 Millionen Euro erzielt. Zu den Tochterunternehmen gehören die Sievert Gass GmbH, ein Transportdienstleister mit Sitz im baden-württembergischen Hausach, die Sievert Logistik GmbH, ein Transportdienstleister mit Sitz im rheinland-pfälzischen Krufft, die Sievert Schuck GmbH, ein Lagerspezialist im unterfränkischen Stockstadt, die i4 Transportation GmbH & Co. KG, ein auf intermodale Transporte spezialisierter Logistikdienstleister mit Sitz in Heilbronn und die NTM B.V. mit Sitz in Hardenberg (NL). Die sht selbst gehört ihrerseits zur Sievert AG (Osnabrück), mit einem Umsatz von rund 400 Millionen Euro und rund 1.700 Mitarbeitern an weltweit rund 60 Standorten eines der führenden Unternehmen der deutschen Bauwirtschaft.

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Manuel Nakunst
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-14
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
nakunst@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de

Maik Porsch
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-12
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
porsch@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de